

Gerüstbauer - Meisterkurs Teile I und II (Teilzeit) - virtueller Lehrgang mit Präsenzwochen

Flexibel zum Meistertitel: Im Hybrid-Lehrgang Gerüstbauer verbindest du moderne Online-Lernphasen mit intensiven Praxisblöcken vor Ort – ideal, um Beruf, Familie und Meistervorbereitung optimal zu kombinieren.

Das bieten wir Ihnen

- Eines von nur 3 durch die Soka anerkannten Ausbildungsstandorten
- Modernste Ausstattung und langjährige Erfahrung mit renommierten Firmen

Ansprechpartner/in
Handwerkskammer
Frankfurt-Rhein-Main
069 97172-818
service@hwk-rhein-main.de

Kurzinfo

Unsere **Gerüstbauer-Meisterausbildung** wendet sich an qualifizierte Gesellen, die ihre handwerklichen Fähigkeiten erweitern und sich gezielt auf die Meisterprüfung vorbereiten möchten. Der Kurs behandelt bewährte Gerüsttechniken und aktuelle Entwicklungen der Baubranche, einschließlich moderner Sicherheitssysteme und moderne Planungsmethoden. Unser Schwerpunkt liegt auf der praktischen Umsetzung von Theorie und Praxis, wobei aktuelle Prüfungsbestimmungen und Branchenstandards berücksichtigt werden.

Lehrgangsinhalt

TEIL I - Fachpraxis:

- Gerüstplanung, Statikberechnung, verschiedene Gerüstarten und Montagetechniken

TEIL II - Fachtheorie:

1. Gerüstbautechnik

- Gerüstbauarten, Ausführungsarten und Verbindungsarten beschreiben und bewerten
- Lasteinleitung und Lastabtragung berechnen
- Tragverhalten von Gerüstkonstruktionen und -bauteilen berechnen
- Untergründe und Aufhängepunkte beurteilen
- Auswirkungen von Mängeln auf die Funktion darstellen
- Traggerüste, Arbeitsgerüste, Schutzgerüste, Sonderkonstruktionen und Arbeitsplattformen

2. Auftragsabwicklung

- Vorund Nachkalkulation durchführen
- Einsatz von Material, Geräten und Personal planen
- Vermessungstechniken darstellen
- Montageanweisungen erstellen

- Brauchbarkeitsnachweise darstellen
- Prüfung und Freigabe von Gerüstbauleistungen
- Gerüstbauleistungen aufmessen und abrechnen

3. Betriebsführung und Betriebsorganisation

- Rechtsvorschriften und berufsbezogene Normen anwenden
- Betriebliche Kosten ermitteln
- Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz
- Betriebliches Qualitätsmanagement darstellen
- Informations- und Kommunikationssysteme bewerten
- Betriebs-, Lager- und Baustellenausstattung planen
- Wartung von Gerüsten und Maschinen beschreiben

Voraussetzungen

Der Kurs richtet sich an Personen, die

- eine Gesellenprüfung in dem zulassungspflichtigen Handwerk bestanden haben, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll.
- eine entsprechende Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben.
- bereits eine andere Meisterprüfung erfolgreich abgeschlossen haben.
- eine andere Gesellenprüfung oder Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf bestanden haben und das zulassungspflichtige Handwerk, in dem die Meisterprüfung abgelegt werden soll, mehrere Jahre lang beruflich ausgeübt wurde.

Der Antrag auf Zulassung zur Meisterprüfung ist separat zur Kursanmeldung vorzunehmen. Diesen finden Sie im nebenstehenden Downloadbereich.

Zusatzinfo

Der Termin für den nächsten Hybrid-Lehrgang ist bereits in Planung. Im Jahre 2027 startet der nächste Meistervorbereitungslerngang.

Die Meisterprüfung besteht aus vier Teilen (I–IV). Diese Anmeldung gilt ausschließlich für die Teile I und II. Die Teile III und IV bieten wir ebenfalls an – passende Termine finden Sie über unsere Kurssuche.

Die Reihenfolge, in der die Prüfungsteile abgelegt werden, ist frei wählbar. Wir empfehlen, zunächst die Teile III und IV zu absolvieren und anschließend die Teile I und II.

Bitte beachten Sie: Wenn Sie Aufstiegs-BAföG beantragt haben, müssen alle Prüfungsteile innerhalb eines festgelegten Zeitraums abgeschlossen werden (in der Regel innerhalb von 36 Monaten – bitte individuell prüfen).